



Unser Leitfaden zur Lagerung und Anlieferung beschichteter Teile

Transportverpackung

TIPP 1: Distanzhalter

Verwenden Sie am besten weiche Schaumstoffe. Ungeeignet sind Abstandshalter oder Sicherungsklötze aus Metall, Holz, Papier oder festen Schäumen.

Achtung: Nasse Distanzhalter führen zu Wasserflecken!



TIPP 2: Trennlagen

Geeignet sind: PP-/PE-Vliese mit nicht saugenden Eigenschaften und Luftpolsterfolie als Umverpackung. Ungeeignet sind Trennlagen aus Papier, Kunststofffasern oder Noppenfolien. Letztere können sich bei höherem Flächendruck nachträglich abzeichnen.

TIPP 3: Schutzfolien

Schutzfolien dürfen erst nach der kompletten Montage - vor der Bauteilabnahme oder auf Anweisungen der Bauleitung - abgezogen werden. Ungeeignet sind stark haftende Schutzfolien. Geeignet sind wiederentfernbarere Selbstklebefolien mit UV-Schutz.

Schützen Sie die Bauteile beim Transport und am Baustellenlager unbedingt vor Nässe und Dampfdiffusion innerhalb der Folienverpackung!



Handling

TIPP 4: Vermeidung von Scheuerstellen

Heben Sie Profile oder Bleche von der Lagereinheit vollflächig ab. Bitte nicht schieben oder ziehen!

TIPP 5: Gerüst und Bauplanen

Diese dürfen nicht direkt auf den beschichteten Flächen aufliegen (Scheuergefahr).

TIPP 6: Wasserflecken

Weisen Bauteile helle Wasserflecken durch stehendes Wasser auf, dürfen diese erst nach dem vollständigen Trocknungsvorgang eingebaut werden (dosierte Warmluftzufuhr).

Lagerung und Abdeckung

TIPP 7: Palettierung

- Ausreichend große Paletten- und Lagerflächen mit freiem Sicherheitsrand verwenden
- Enden und Kanten sind zu schützen
- Palettierte Ware ist leicht schräg zu lagern damit Wasser ablaufen kann.

TIPP 8: Abdeckungen

- Geöffnete Verpackungseinheiten sind komplett zu verbauen oder nach Entnahme von Einzelbauteilen wieder wasserdicht zu verschließen oder mit Bauplanen hinterlaufsicher abzudecken.
- Stehendes Wasser ist auf beschichteten Oberflächen zu vermeiden.
- Staunässe durch ungeeignete Abstandhalter sind ebenfalls zu vermeiden.
- Allseitige Abdeckungen und Folierungen müssen einen Dampfdruckausgleich ermöglichen. (Gefahr der Kondensat- und Mikroklimabildung)
- Geeignet sind auch Einlagen von Trockenmitteln oder Silica Gel.

TIPP 9: Lagerplätze

Am besten geeignet sind trockene Lagerplätze und Lagerungen unter gut belüfteten Schutzdächern (geringere Entwicklung von Kondensat).

Verunreinigungen

TIPP 10: Schmutz

Bitte entfernen Sie alkalischen Baustaub und Mörtel innerhalb weniger Stunden sorgfältig (Gefahr der Glanzgrad-, Farbton- und Oberflächenveränderung). Im Fall von Verunreinigungen darf nie mit trockenem Lappen gereinigt werden, sondern mit viel Wasser und einem weichen Schwamm.